

Beeindruckend...



...ist die Qualität
unseres Quarzsandes -
für die Giesserei-
und Glas-Industrie.

QWB
QUARZWERK
BAUMS
GmbH & Co. KG

Werk:	Verwaltung:
Letter Bruch 13	Brandschachstraße 2
48653 Coesfeld	44149 Dortmund
Tel. 0 25 46/79 57	Tel. 02 31/65 20 00
Fax 0 25 46/17 33	Fax 02 31/6 54 73

RICHARD ANTON KG

100 Jahre Richard Anton KG

Die Richard Anton KG, ein weltweit tätiges Familienunternehmen und Lieferant von synthetischem Grafit (gemahlen und in Granulatform), Petrolkoks und weiteren hochreinen Kohlenstoffprodukten, feiert in diesem Jahr 100-jähriges Firmenbestehen.

Begonnen hat alles im Jahre 1904 mit dem Alleinimport für Europa von Naturgrafit aus Ceylon (Sri Lanka) und Madagaskar. Heute ist das Unternehmen einer der größten strategischen Partner der Gießereien und Stahlwerke im In- und Ausland. Aus zwei hochmodernen Werken in Obernzell bei Passau und in Mannheim-Industrieafen liefert die Firma heute nicht nur Aufkohlungsmaterial in alle Welt. Die Produktpalette umfasst auch alle gängigen Roheisensorten und metallurgisches SiC.

www.richard-anton.de



MAGMA

MAGMA-Forum
„Eigenschaften
gegossener Leichtmetallbauteile“

Am 12. und 13. Mai tauschten über 100 Kunden, Partner und Systementwickler



Moderator Dr.-Ing. Götz Hartmann

aus den Bereichen Engineering, Formenbau, Zulieferer und Wissenschaft im Schlosshotel Weyberhöfe in der Nähe von Aschaffenburg ihre Erfahrungen aus.

Intensiv wurde über die Anwendung und innovative Weiterentwicklung der Simulationstechnik für gegossene Bauteile aus Leichtmetalllegierungen diskutiert.

Unter dem Motto „Gießsimulation in der Prozesskette, von der Konstruktion bis zur Serienfertigung“ wurden spezielle Lösungen und Technologieprojekte aus der Sicht von Gießereien und Gussabnehmern präsentiert. Die speziellen Anforderungen der OEMs wurden erörtert und die Möglichkeiten verschiedener Simulationsanwendungen und Entwicklungspartnerschaften verdeutlicht. Die Vorhersage von lokalen Gussteileigenschaften, wie Porositäten, Gefüge und Eigenspannungen, waren weitere Schwerpunkte des Forums.

Die Fachbeiträge verdeutlichten eindrucksvoll, wie gieß- und werkstofftechnische Fragestellungen mit Hilfe der Simulation schneller und effektiver gelöst werden können. Durch die Visualisierung des Füll- und Erstarrungsvorganges erhält man einen tiefen Einblick in den Gießprozess. Besonders die Möglichkeit der Berechnung von Gussströmungen bildet

In der Rubrik **GIESSEREI-NEWS** wird durch die Bekanntgabe der Firmenmitteilungen und Druckschriften auf Erzeugnisse und Verfahren aufmerksam gemacht, die für die Gießereiindustrie von Interesse sind.

Die Redaktion übernimmt jedoch weder eine Gewähr für die sachliche Richtigkeit, noch gibt sie mit diesen Veröffentlichungen ein Werturteil ab.

bildet die Basis der Kommunikation zwischen Konstrukteuren und Gießern.

An praktischen Beispielen zeigten die Referenten auf, wie Gießereien mit Hilfe der Simulationstechnik als Entwicklungspartner der Gussabnehmer auftreten können und die Information über Bauteileigenschaften in den Entwicklungsprozess der OEMs eingebunden werden können.

Über die aktuellen Möglichkeiten der Simulationstechnik im Bereich Gusseisen veranstaltete MAGMA für Kunden und Interessierte bereits ein Seminar am 4. und 5. Mai 2004 in Leipzig.